



München, den 11.11.2020

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Personaladministration zügig effizienter gestalten

Antrag:

Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, das Transformationsprogramm neoHR zügig weiter durchzuführen und dem Stadtrat bis zur Vollversammlung im Juli 2021 ein verbindliches Programmziel vorzulegen, um welche Zahl und in welchem Zeitraum die stadtwweit zur Personalverwaltung eingesetzten Personalressourcen reduziert werden sollen. Dabei sind insbesondere zeitnah umsetzbare Maßnahmen aufzuzeigen. Im Rahmen des kommenden Transformationsprozess wird mindestens eine Reduzierung der Head-Count-Ratio (= Anzahl der Beschäftigten, die pro Mitarbeiter*in in der Personalverwaltung betreut werden) von derzeit 1:44 auf den Durchschnitt des öffentlichen Dienstes von 1:74 bis 2025 erwartet. Die Reduzierung muss im Rahmen der Fluktuation erfolgen. Betriebsbedingte Kündigungen sind ausgeschlossen.

Begründung:

An vielen Aufgaben, insbesondere im Personal- und Organisationswesen, der Landeshauptstadt München wirken viele Beteiligte im POR und in den dezentralen Geschäftsleitungen der Referate mit. Dadurch kommt es teils zu Doppelstrukturen, langatmigen Abstimmungsprozessen und unklaren Zuständigkeiten. Im Vergleich zu anderen Verwaltungen und Unternehmen ist aufgrund der nicht mehr zeitgemäßen Strukturen ein hoher Personalaufwand notwendig. Auch für die betroffenen Mitarbeiterinnen der Verwaltung ist der aktuelle Zustand oftmals unbefriedigend und zeitraubend.

Das Transformationsprogramm neoHR, in dem unter anderem die Prozesse und Zuständigkeiten neu strukturiert und deutlich beschleunigt werden sollen, muss daher schnellstmöglich umgesetzt werden. Anders als bei ähnlichen Programmen in der Vergangenheit muss bei neoHR sichergestellt sein, dass die Effizienzgewinne auch sichtbar werden und künftig deutlich weniger Personalressourcen für die Personaladministration benötigt werden. Deshalb sollen dem Stadtrat hierzu verbindliche Ziele vorgelegt werden.

Hierzu sind im Rahmen des Veränderungsmanagements die zuständigen Personalvertretungen einzubinden und die Ideen und Vorschläge der Beschäftigten zu berücksichtigen.

Fraktion Die Grünen-Rosa Liste

Initiative:

Dr. Florian Roth

Anna Hanusch

Sibylle Stöhr

Mona Fuchs

Hannah Gerstenkorn

Bernd Schreyer

Mitglieder des Stadtrates

SPD/Volt-Fraktion

Initiative:

Anne Hübner

Dr. Julia Schmitt-Thiel

Felix Sproll

Christian Vorländer

Micky Wengatz

Mitglieder des Stadtrates